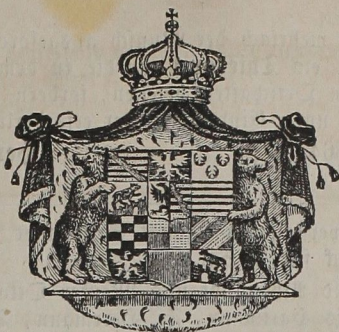


Erscheint:

Dienstag, Mittwoch,
Freitag, Sonnabend.

Bestellung bei allen Postanstalten,
für Köthen bei Hrn. P. Schettler.



Preis:

Jährlich 1 1/2 Thlr.

Vierteljährlich . . . 12 1/2 Sgr.

Insertionsgebühren:

Die gespaltene Corpuzzeile

für Inländer 6 Pf.

für Auswärtige 1 Sgr.

Anhaltischer Staats-Anzeiger.

N^o 155.

Dessau, Mittwoch, den 5. October

1864.

Amtlicher Theil.

Bekanntmachung. — In Gemäßheit des §. 10. des Gesetzes Nr. 33. vom 10. August 1864 wird hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß die Stadt Dessau in vier Friedensgerichtsbezirke eingetheilt und

1) für den zweiten Stadtbezirk von Dessau, umfassend: Hospitalstraße, Schulstraße, Rennstraße, St. Georgenstraße, Neue Reihe, Mauer, Quergasse zwischen Neue Reihe und Mauer, vor dem Alscanischen Thore, Cavalierstraße, Fürstenstraße, Salzgasse, Großen Markt, Wasserstadt, Thiergarten, Lange Gasse,

der Hofbuchdruckereibesitzer Herr **Heinrich Seybruch** hieselbst,

2) für den dritten Stadtbezirk von Dessau, umfassend: Wallstraße, Poststraße, Mittelstraße, Neumarkt, Alaxienstraße, Stiftsstraße, St. Johannisstraße, Leopoldsstraße, vor dem Alenschen Thore, Alensche Straße, Flößergasse, Leichgasse, Anger, vor dem grünen Thore, Böttchergasse, Fischergasse,

der Kaufmann Herr **Theodor Mohr** hieselbst,

3) für den vierten Stadtbezirk von Dessau, umfassend: Zerbster Straße, vor dem Zerbster Thore, Böhmisches Gasse, Breite Straße, Wall, Kreuzgasse, Muldstraße, Kleinen Markt, Schloßstraße, Kirchhof,

der Rentier Herr **Ludwig Würdig** hieselbst

zu Friedensrichtern erwählt und als solche vereidigt worden sind. Für den ersten Stadtbezirk ist bis jetzt ein Friedensrichter noch nicht ernannt.

Dessau, 30. September 1864.

Herzoglich Anhaltisches Kreisgericht.

E. Mann.

Bekanntmachung. — Die Wittve **Friederike Götz**, geb. **Merbitz**, von **Geuz** ist auf bezüglichen Antrag durch rechtskräftiges Erkenntniß vom 23. August d. J. für dispositionsunfähig erklärt worden und hat in der Person des hiesigen Schuhmachermeisters **Friedrich Brose** einen Curator erhalten, was hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird.

Köthen, 28. September 1864.

Herzoglich Anhaltisches Kreisgericht.

Reuhoff.

Bekanntmachung. — Es wird hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß die verhebelichte **Henriette Wöpke**, geb. **Rähg**, von **Wörlich** nach gut bestandener Prüfung als Hebeamme daselbst angestellt und als solche unter heutigem Tage verpflichtet worden ist.

Dessau, 1. October 1864.

Herzogliche Kreis-Direction.

Berner.



Aufforderung. — Nachdem mehrfach der Wunsch ausgesprochen worden ist, es möge sich zu Wörlitz oder Dranienbaum ein Thierarzt für die zu dem Bezirke der Kreisgerichts-Commission in Dranienbaum gehörigen Ortschaften besetzen, fordern wir geeignete Bewerber hierdurch auf, sich binnen vier Wochen unter Einreichung der erforderlichen Zeugnisse bei uns zu melden.
Dessau, 27. September 1864.

Herzogliche Kreis-Direction.
Werner.

Bekanntmachung. — Im verfloffenen Monat September a. c. lieferten von den hiesigen Bäckermeistern das schwerste Gebäck für 2 Sgr.:

Semmel: Meister Leopold Athenstädt und Meister Otto Münzberg;
Weißbrot: Meister Louis Hartmann, Jr. Herrmann, Franz Menge und Heinr. Müller.

Für den laufenden Monat October c. haben die hiesigen Bäckermeister Semmel und Brot nach folgender Gewichts-, resp. Preistabelle auszubacken versprochen:

Namen der Meister.	Für 2 Sgr.			Hausbrot pro Pfund		Namen der Meister.	Für 2 Sgr.			Hausbrot pro Pfund	
	Semmel.	Weißbrot.					Semmel.	Weißbrot.			
		Pfd. Lth.	Pfd. Lth.					Sgr. A	Pfd. Lth.		
Athenstädt, Leopold,	— 28	1	6	1	—	Megner, Hermann, .	— 24	1	2	1	—
Athenstädt's Wittve	— 24	—	28 $\frac{4}{5}$	1	—	Müller, Leopold, . .	— 24	1	2	—	—
Figau's Wittve . . .	— 20	1	2	1	—	Müller, Gottlieb, . .	— 24	1	—	1	—
Flemming, Wilhelm,	— 28	1	2	1	3	Müller, Louis, . . .	— 24	1	2	1	—
Graul, Louis,	— 24	1	2	1	—	Müller, Heinrich, . .	— 26	1	4	1	—
Hartmann, Ferdinand,	— 24	1	2	1	—	Münzberg, Otto, . .	— 24	1	2	1	—
Hartmann, Ludwig,	— 24	1	2	1	—	Berl, Leopold,	— 28	1	—	1	—
Herrmann, Friedrich,	— 28	1	10	1	—	Rauchfuß, Chr., . .	— 28	1	2	1	1
Jänicke, August, . .	— 20	1	2	1	3	Riech, Lebrecht, . . .	— 25 $\frac{3}{5}$	1	3 $\frac{3}{5}$	1	—
Lömpke, Eduard, . .	— 20	—	28	1	3	Seelmann, Wilhelm,	— 28	1	6	1	—
Matthias, Eduard, . .	— 26	1	4	1	—	Seyffert, Friedrich, .	— 28	1	2	1	—
Meyer's Wittve . . .	— 22	—	28	1	3	Wendt, Friedrich, . .	— 22 $\frac{2}{5}$	1	10	1	—
Meyer, Friedrich, . .	— 28	1	2	1	—	Westphal, Friedrich,	1	2	1	10	— 10
Menge, Franz, . . .	— 24	1	10	1	3	Zickert, Wilhelm, . .	1	2	1	6	1
Mertens, Louis, . . .	— 28	1	10	1	—						

was hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird.

Dessau, 3. October 1864.

Herzogliche Polizei-Direction.
Werner.

Aufforderung. — Am 27. September Abends 9 $\frac{1}{2}$ Uhr gerieth das Gehöft des früheren Postexpedienten Schmidt in der Schulgasse zu Jekniß in Brand, wodurch nicht nur dieses, sondern auch das daran stoßende Cramer'sche und Püschel'sche Gehöft erheblich beschädigt wurden.

Indem wir hierdurch Jedermann auffordern, Alles, was über die Entstehung dieses Brandes etwa zu seiner Kenntniß gelangt sein sollte, binnen 14 Tagen hierher anzuzeigen, sichern wir zugleich Demjenigen, der den Brandflüster dergestalt bezeichnet, daß er zur Untersuchung und Bestrafung gezogen werden kann, eine Belohnung bis zu

Ein hundred Thalern

hierdurch ausdrücklich zu

Dessau, 4. October 1864.

Herzogliche Kreis-Direction.
Werner.

Bekanntmachung. — Die Straße von der Fuhnebrücke bei Cattaun bis zur Hebestelle daselbst wird wegen Ausbaues dieser Straßenstrecke bis auf Weiteres hiermit gesperrt.

Röthen, 3. October 1864.

Herzoglich Anhaltische Kreis-Direction.
Bramigk.



Bekanntmachung. — Im verflossenen Monat September lieferten von den hiesigen Bäckermeistern das schwerste Gebäck für 2 Sgr.:

Weißbrot: Meister Jänicke;

Semmel: Meister Wilke.

Für den laufenden Monat October haben die hiesigen Bäckermeister Weißbrot und Semmel nach folgender Gewichts-, resp. Preistabelle auszubacken versprochen:

N a m e n .	Für 2 Sgr.				N a m e n .	Für 2 Sgr.			
	Weißbrot.		Semmel.			Weißbrot.		Semmel.	
	Pfd.	Loth.	Pfd.	Loth.		Pfd.	Loth.	Pfd.	Loth.
Alsleben	1	10	1	6	G. Müller, Weintraubenstr.,	1	4	1	—
Dieze	1	8	1	—	Pauling	1	8	1	—
Gillet's Wittve	1	12	1	—	Büschel sen.	1	2	1	—
Herrmann	—	—	—	—	Büschel jun.	1	6	1	—
Hinzemann	1	8	1	4	Samuel	1	4	—	28
Jänicke	1	6	1	2	Spahrman	1	8	1	4
Jasper	1	12	1	4	Stemmler	1	4	—	24
Kersten	1	8	1	4	Stobick	1	8	1	4
Kirsten	1	3	—	28	Trostke	1	10	—	28
Kränkell	1	8	1	2	Uhle	1	6	1	—
Krüger	1	6	1	2	Ursin	1	16	1	10
Linke	1	4	1	—	Wilke	1	6	1	2
Matthäsius	1	10	1	4	Zoder	1	6	1	4
G. Müller, Holzmarkt,	1	6	1	2	Zschacke	1	10	1	2
F. Müller	1	6	1	2					

was hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird.

Köthen, 1. October 1864.

Herzogl. Anhalt. Kreis- und Polizei-Direction.
Bramigk.

Verordnung. — Zur Sicherstellung der hiesigen Einwohner gegen die Gefahr der Vergiftung durch den Genuß trichinenhaltigen Fleisches wird für den hiesigen Polizei-Bezirk, mit Genehmigung Herzoglicher Regierung und im Einvernehmen mit Bürgermeister und Rath hierselbst, auf Grund des §. 6. des Publications-Patents zum Polizei-Strafgesetze bis auf Weiteres Folgendes verordnet:

§. 1.

Das gewerbsmäßige Schlachten von Schweinen, so wie der Verkauf des Schweinefleisches und der daraus bereiteten Fleischwaaren wird hiermit unter polizeiliche Controle gestellt. Zu diesem Behufe haben

§. 2.

die hiesigen Fleischermeister, Speckschlächter und diejenigen Personen, welche zu dem gewerbsmäßigen Schlachten von Schweinen und zum Verkaufe von Schweinefleisch zc. concessionirt sind, so wie Gastwirthe zc., welche Schweine schlachten und zur Speisung für Gäste zc. verwenden, sofort, nachdem ein Schwein geschlachtet ist, unter Ueberreichung des betreffenden Schlacht-Steuerzettels, die Augen mit den Ueberresten der Augenmuskeln und Fleischbündel aus den Hals-, Brust- und Bauchmuskeln uns vorzulegen, worauf wir diese Fleischtheile mikroskopisch untersuchen lassen werden.

§. 3.

Ergiebt die Untersuchung, daß das Fleisch trichinenfrei ist, so wird dasselbe mittelst eines von uns ausgestellten Erlaubnißscheines zum Verkaufe freigegeben.

Dieser Erlaubnißschein muß im Verkaufs-, resp. Gast- oder Schanklocale an einer in die Augen springenden Stelle angeheftet werden und darf, bevor dies geschieht, von dem fraglichen Schweine weder etwas verkauft oder an Andere abgegeben, noch im Verkaufslocale ausgestellt werden.

§. 4.

An Gebühren für die mikroskopische Untersuchung eines Schweines, sind 10 Sgr. an uns zu entrichten.

§. 5.

Zu widerhandlungen gegen die in den §§. 2. und 3. dieser Verordnung, welche mit dem 5. October c. in Kraft tritt, enthaltenen Bestimmungen werden nach Art. 133., Art. 2. und Art. 37. des Polizei-Strafgesetzes mit Geldstrafe von 5 Thln. oder entsprechender Gefängnißstrafe geahndet.

Röthen, 29. September 1864.

Herzoglich Anhaltische Polizei-Direction.
Bramigf.

Bekanntmachung. — Der Schützengesellschaft zu Groß-Mühlungen ist gestattet worden, ihr Königsschießen am 9. und 10. October dieses Jahres zu halten.

Nachdem die erforderlichen Sicherheitsmaßregeln angeordnet sind, so wird solches zur öffentlichen Kenntniß gebracht und Jedem zur Pflicht gemacht, den getroffenen Anordnungen willige Folge zu leisten.

Bernburg, 30. September 1864.

Herzoglich Anhaltisches Kreis-Amt.
J. B.: Hoffmann.

Bekanntmachung. — Die Sitzungen des Herzoglich Anhaltischen Oberbergamts hieselbst finden **Mittwochs** und **Sonnabends** Vormittags von 10 bis 12 Uhr statt. Das Geschäftslocal ist für jetzt in dem früheren Sitzungszimmer der Herzoglichen Regierung, Abtheilung II., später in den Räumen des früheren Herzoglichen Appellationsgerichts hieselbst.

Bernburg, 1. October 1864.

Herzoglich Anhaltisches Oberbergamt.
Steinkopff.

Bekanntmachung. — Die Einhebung der pro Michaelis c. fällig gewesenen ordinären und Prinzessinquarte, so wie des Dienst- und Concessionsgeldes findet für die Stadt Bernburg an nachbenannten Tagen statt:

am 10. und 11. October für die Alt- und Neustadt,

am 12., 13. und 14. October für die Bergstadt,

und werden die Betheiligten hierdurch zur pünktlichen Einzahlung aufgefordert.

Bernburg, 30. September 1864.

Herzoglich Anhaltisches Rentamt.
Ulrich.

Bekanntmachung. — Nach den eingegangenen Declarationen der hiesigen Bäckermeister backen dieselben Semmeln und Weißbrot im Monate October 1864 nach dem bei ihren Namen verzeichneten Gewichte.

Namen der Meister.	Sem- meln f. 6 Pf. Loth.	Weißbrot für			Namen der Meister.	Sem- meln f. 6 Pf. Loth.	Weißbrot für		
		3 Pf. Loth.	1 Sgr. Loth.	1 Sgr. Loth.			3 Pf. Loth.	1 Sgr. Loth.	1 Sgr. Loth.
Berger	7 $\frac{1}{5}$	6	—	24	Röhl's Wittwe	7 $\frac{1}{2}$	6 $\frac{1}{2}$	—	26
Frommnecht	7	7	—	26	Sachse	7	5 $\frac{1}{2}$	—	22
Hesse	5	5	—	25	Aug. Schnuse	7	6	—	24
Hohmann	7	5	—	22	Dav. Schnuse	7	6	—	24
Höpfner	7	6	—	24	Ferdinand Schreiber	—	—	—	—
König	6 $\frac{1}{2}$	6 $\frac{1}{2}$	—	26	Friedrich Schreiber	7	6	—	24
Päß	8	7	—	28					

Ballenstedt, 2. October 1864.

Die Polizeiverwaltung.
Trolldenier.



Bekanntmachung. — In Gemäßheit der Verordnung Herzoglichen Anhaltischen Staats-
Ministeriums zu Dessau, d. d. 13. August 1864, wird hiermit öffentlich bekannt gemacht:

- 1) daß nach Zuweisung der Herzoglichen Kreisgerichts-Commission zu Coswig an Herzogliches
Kreisgericht Zerbst die aus dem Bezirke der erstern hier bewirkten Einträge in das Han-
delsregister, wie solche in der Beilage A. verzeichnet worden, gelöscht sind;
- 2) daß nach Zulegung der Herzoglichen Kreisgerichts-Commissionen zu Sandersleben und zu
Güsten zu dem Herzoglichen Kreisgerichte zu Bernburg die früher bei dem Herzoglichen
Kreisgerichte zu Köthen eingetragen gewesenen, in den Anlagen B. und C. aufge-
führten Firmen unter'm heutigen Tage in das diesseitige Handelsregister übertragen wor-
den sind.

Bernburg, 1. October 1864.

Herzoglich Anhaltisches Kreisgericht.

Der Handelsrichter Brehmann.

A. Verzeichniß der zu löschenden Firmen.

Lo- schende №	№ des Firmen- registers in Bernburg.	Bezeichnung der Firma.	Bezeichnung des Firmen-Inhabers.	Wohnort.
1.	53.	Carl Hildesheim.	Kaufmann Carl Hildesheim.	Coswig.
2.	120.	M. Goldschmidt.	Kaufmann Moritz Goldschmidt- Hirschfeld.	Coswig.
3.	122.	E. Steinthal.	Kaufmann Eduard Steinthal.	Coswig.
4.	123.	Agentur der Aachen-Münchener Feuer-Verficherungs-Gesell- schaft.	Kaufmann Eduard Steinthal.	Coswig.
5.	124.	Agentur der Hagel-Verfiche- rungs-Gesellschaft Union in Weimar.	Kaufmann Eduard Steinthal.	Coswig.
6.	125.	Wilh. Giese.	Stadtrath Friedrich Wilhelm Giese.	Coswig.
7.	135.	F. A. Seiler.	Fabrikant Gottfried August Seiler.	Coswig.
8.	136.	C. Herzog.	Holzändler Carl Herzog.	Coswig.
9.	146.	Gotthelf Thermann.	Kaufmann Friedrich August Gotthelf Thermann.	Coswig.
10.	147.	Herrmann Elstermann.	Kaufmann Georg Friedrich Herr- mann Elstermann.	Coswig.
11.	148.	Louis Allrich.	Kaufmann Wilhelm Louis All- rich.	Coswig.
12.	149.	Friedrich Reidigf.	Posamentirer Carl Friedrich Reidigf.	Coswig.
13.	150.	Herrmann Joseph.	Kaufmann Herrmann Joseph.	Coswig.
14.	151.	Samuel Joseph.	Kaufmann Abraham Samuel Joseph.	Coswig.
15.	152.	M. Blumenthal.	Kaufmann Bernhard Blumen- thal.	Coswig.
16.	154.	M. Paulid.	Fabrikant Moritz Paulid.	Coswig.
17.	157.	August Schulze.	Bäckermeister Johann Georg August Schulze.	Coswig.
18.	171.	Agentur der Hagelschäden-Ver- ficherungs-Gesellschaft in Erfurt.	Ziegeleibesitzer Albert Bedmann.	Coswig.

Lau- fende №	№ des Firmen- registers in Bernburg.	Bezeichnung der Firma.	Bezeichnung des Firmen-Inhabers.	Wohnort.
19.	172.	Agentur der Magdeburger Hagel-Vericherungs-Gesell- schaft zu Magdeburg.	Stadtrath Wilhelm Giese.	Coswig.
20.	173.	Agentur der Eisenbahn- und Allgem. Rückversicherungs- Gesellschaft Thuringia in Erfurt.	Ziegeleibesitzer Albert Beckmann.	Coswig.
21.	175.	Agentur der Magdeburger Feuer-Vericherungs-Gesell- schaft in Magdeburg.	Stadtrath Wilhelm Giese.	Coswig.
22.	182a.	Ferdinand Hildebrandt.	Domainenpächter Ferdinand Hil- debrandt.	Cobbeledorf.
23.	182b.	Agentur der Feuer-Veriche- rungs-Gesellschaft in Dresden.	Buchbindermeister Carl Menge.	Coswig.
24.	183.	Agentur der Allgemeinen Eisen- bahn-Vericherungs-Gesell- schaft in Berlin.	Buchbindermeister Carl Menge.	Coswig.
25.	184.	Agentur der Preussischen Na- tional-Vericherungs-Gesell- schaft in Stettin.	Magistratscopist Wilhelm Huth.	Coswig.
26.	185.	Agentur der Feuer-Veriche- rungs-Gesellschaft Colonia in Cöln.	Stadtrath August Wendt.	Coswig.
27.	186.	Agentur der Lebens-Veriche- rungs-Gesellschaft Concordia in Cöln.	Stadtrath August Wendt.	Coswig.
28.	187.	Agentur der Allgemeinen deut- schen Feuer-Vericherungs- Actien-Gesellschaft in Berlin.	Fabrikant Wilhelm Hesse.	Coswig.
29.	188.	Wilh. Hesse.	Fabrikant Wilhelm Hesse.	Coswig.
30.	189.	Agentur der Berliner Feuer- Vericherungs-Gesellschaft in Berlin.	Seilermeister Friedrich Schüler.	Coswig.
31.	190.	Eduard Nickel.	Mehlhändler Eduard Nickel.	Coswig.
32.	191.	Aug. Dpitz.	Gastwirth u. Holzhändler August Dpitz.	Coswig.
33.	192.	Agentur der Schlesiichen Feuer- Vericherungs-Gesellschaft in Breslau.	Ziegeleibesitzer Louis Knackmufz.	Coswig.
34.	193.	Agentur der Leipziger Feuer- Vericherungs-Anstalt in Leip- zig.	Kaufmann Carl Hildesheim.	Coswig.
35.	199.	Gustav Kotze.	Mühlenbesitzer Gustav Kotze.	Thieffen.
36.	200.	Agentur der deutschen Lebens- Vericherungs-Gesellschaft zu Lübeck.	Postexpediteur Constantin v. d. Briele.	Coswig.
37.	201.	Agentur der Vericherungs- Gesellschaft „Deutscher Phö- nix“ in Frankfurt a. M.	Fleischermeister Gottfried Menge.	Coswig.



Lau- fende №	№ des Firmen- registers in Bernburg.	Bezeichnung der Firma.	Bezeichnung des Firmen-Inhabers.	Wohnort.
38.	202.	Agentur der Vaterländischen Feuer-Versicherungs-Gesell- schaft in Elberfeld.	Cantor emer. Christian Hinze.	Coswig.
39.	203.	H. Krüger.	Tuchfabrikant Heinrich Krüger.	Coswig.
40.	204.	Agentur der Vaterländischen Hagel-Versicherungs-Gesell- schaft in Elberfeld.	Cantor emer. Christian Hinze.	Coswig.
41.	205.	August Ritze.	Holzhändler August Ritze.	Serno.
42.	206.	A. von Lattorff.	Rittergutsbesitzer, Lieutenant a. D. Alfred von Lattorff auf Klie- ken (Oberhof).	Klielen (Oberhof).
43.	207.	G. Buro.	Holzhändler Gottlieb Burow.	Serno.
44.	208.	C. Fischer.	Holzhändler Christian Fischer.	Serno.
45.	209.	Agentur der Magdeburger Le- bens-Versicherungs-Gesell- schaft in Magdeburg.	Lehrer Friedrich Christian Har- tung.	Coswig.
46.	211.	S. Schreyer, Braunkohlen- und Thongruben, Ziegel-, Drain- röhren- und Chamotte-Fabrik.	Grubenbesitzer Samuel Schreyer.	Coswig.
47.	213.	Fr. Hoffmann.	Bahnhofs-Inspector Friedrich Hoffmann.	Coswig.
48.	214.	Agentur der Hagel-Versiche- rungs-Gesellschaft für Feld- früchte, Germania, in Berlin.	Bahnhofs-Inspector Friedrich Hoffmann.	Coswig.

B. Verzeichniß der neu eingetragenen Firmen.

Lau- fende №	Fol. des Handels- registers.	Bezeichnung der Firma.	Bezeichnung des Firmeninhabers.	Wohnort.
1.	2.	Ernst Reuter.	Böttchermeister Ernst Reuter.	Aberstedt.
2.	3.	F. Pizschke.	Oberamtmann Carl Feodor Pizschke.	Sandersleben.
3.	4.	L. Hühne.	Oberamtmann Leopold Hühne.	Schackenthal.
4.	5.	F. W. C. Kluge.	Kaufmann Friedrich Wilhelm Carl Kluge.	Sandersleben.
5.	6.	Friedr. Vinke.	Kaufmann Georg Albert Vinke.	Sandersleben.
6.	7.	F. Sander.	Kaufmann Friedrich Sander.	Sandersleben.
7.	8.	H. Römwort.	Kaufmann Heinrich Römwort.	Sandersleben.
8.	9.	C. Helmkampf.	Apotheker Carl Helmkampf.	Sandersleben.
9.	10.	Eduard Schmidt.	Kaufmann Eduard Schmidt.	Sandersleben.
10.	11.	C. Ihring.	Kaufmann Carl Ihring.	Sandersleben.
11.	12.	F. Reizner.	Kaufmann Friedrich Reizner.	Sandersleben.
12.	14.	Wolff Breslauer.	Kaufmann Isaac Wolff Bres- lauer.	Sandersleben.
13.	15.	Louis Märcker.	Kaufmann Louis Moses Meyer Märcker.	Sandersleben.
14.	16.	Simon Schönfeld.	Kaufmann Simon Schönfeld.	Sandersleben.



Lau- fende N ^o	Fol. des Handels- registers.	Bezeichnung der Firma.	Bezeichnung des Firmeninhabers.	Wohnort.
15. 16.	17. 19.	A. Goldstein. W. Franck.	Kaufmann Alexander Goldstein. Wittwe Helene Franck, geb. Bezold.	Sandersleben. Sandersleben.
17. 18.	20. 21.	Friedrich Hinzeman. Auguste Schellschläger.	Kaufmann Friedrich Hinzemann. Wittwe Auguste Schellschläger, geb. Cocceji.	Güsten. Güsten.
19.	22.	S. A. Goldschmidt.	Kaufmann Salomon Gold- schmidt.	Güsten.
20. 21. 22.	23. 24. 25.	C. G. Königsdorf. Carl Herrmann. August Arnhold.	Kaufmann Carl Königsdorf. Kaufmann Carl Herrmann. Thierarzt u. Pferdehändler August Arnhold.	Güsten. Güsten. Güsten.
23. 24. 25. 26.	26. 27. 28. 29.	G. Schild. Ferdinand W. Jena. Albert Held. Emilie Rosener.	Apotheker Gustav Schild. Kaufmann Ferdinand Jena. Kaufmann Albert Held. Buchhändlerin Emilie Rosener, geb. Pippmann.	Güsten. Güsten. Güsten. Güsten.
27.	30.	M. Hirsch Wittwe.	Handelsfrau Helene Hirsch, geb. Beit.	Güsten.
28.	31.	M. E. Goldschmidt.	Kaufmann Meyer Levy Gold- schmidt.	Güsten.
29.	32.	Aron Philippsthal	Handelsmann Aron Philippsthal.	Güsten.
30. 31.	33. 36.	Th. Friesleben. H. Douglas, chemische Fabrik.	Kaufmann Theodor Friesleben. Fabrikbesitzer Hugo Douglas. Dr. phil. Ferdinand Dronke in Leopoldshall ist Procurist.	Güsten. Leopoldshall.
32. 33.	38. 42.	Carl Bezold. E. S. Goldschmidt & Söhne.	Mühlenspächter Carl Bezold. Kaufmann Israel Levy Gold- schmidt.	Drohndorf. Güsten.
34.	43.	Fr. Müller.	Dr. phil. Friedrich Hermann Müller. Kaufmann Helmuth Kaldrack in Leopoldshall ist Procurist.	Neuglück bei Eisleben.

C. Verzeichniß der neu eingetragenen Gesellschaftsfirmer in das Handelsregister.

Lau- fende N ^o	Fol. des Handels- registers.	Bezeichnung der Firma.	Inhaber der Firma.	Vertreter.
1.	1.	Zuckerfabrik Silber- stedt in Silberstedt.	a. Rittergutsbesitzer Oscar von Bie- dersee in Silberstedt. b. Rittergutsbesitzer Woldemar von Biedersee in Silberstedt. c. Rittergutsbesitzer Otto von Bieder- see in Silberstedt.	



Lau- fende N ^o .	Fol. des Handels- registers.	Bezeichnung der Firma.	Inhaber der Firma.	Vertreter.
2.	13.	Bäntsch & Behrens in Sandersleben.	a. Fabrikbesitzer Theodor Bäntsch in Sandersleben. b. Fabrikbesitzer Albert Behrens daselbst.	
3.	18.	Paul, Falke & Comp. in Leopoldshall.	a. Kaufmann Johann Gottfried Paul in Burg. b. Rentier August Knobbe in Mag- deburg. c. Dekonom Wilhelm Falke in Leo- poldshall.	
4.	34.	Ziervogel & Comp. in Leopoldshall.	a. Hüttendirector Wilhelm Zier- vogel in Hettstedt. b. Bergreferendar Leopold Wil- helm Ziervogel in Leopoldshall. c. Dr. phil. Theodor Tuchen, Apo- theker in Staßfurth.	
5.	35.	Thiemann & Förster in Leopoldshall.	a. Kaufmann Friedrich Thiemann in Staßfurth. b. Kaufmann August Gottlieb Herr- mann Förster in Leopoldshall.	
6.	37.	Gebr. Wullstein.	a. Holzhändler Louis Wullstein in Leopoldshall. b. Holzhändler Friedrich Wullstein daselbst.	
7.	39.	Brennicke & Comp. in Drohndorf.	a. Kossath Christian Lorenz in Drohndorf. b. Kossath Albert Brennicke daselbst. c. Zuckersieder Carl Brennicke da- selbst.	
8.	40.	Zuckerfabrik Warmisdorf in Warmisdorf.	a. Oberamtmann Ferdinand Wag- ner in Warmisdorf. b. Amtmann Otto Wagner in Amesdorf. c. Fabrikant Carl Wagner in Warmisdorf. d. Regierungs-Vicepräsident a. D., Rittergutsbesitzer Adolph von Braunbehrens in Giersleben.	Der Oberamtmann Ferdinand Wagner und der Fabrikant Wagner sind allein befugt, die Gesell- schaft zu vertreten, und zwar einzeln.
9.	1.	Gebr. Kiesel & Comp. in Leopold- shall.	a. Kaufmann Ferdinand Rudolph Kiesel in Staßfurth. b. Fabrikant Gustav Kiesel in Leo- poldshall. c. Dekonom Heinrich Lüde in Staß- furth.	

Handelsrichterliche Bekanntmachung. — Nachdem durch die Höchste Verordnung vom 1. Juli d. J. (Nr. 24. der Gesetz-Sammlung für das Herzogthum Anhalt) die Zulegung der Herzoglichen Kreisgerichts-Commission zu Coswig zu dem weitem Bezirke des Herzoglichen Kreisgerichts zu Zerbst vom 1. October d. J. an verfügt worden ist, mithin von diesem Zeitpunkte



an auch die Handelsgerichtsbarkeit über den fraglichen Gerichts-Commissions-Bezirk auf das Herzogliche Kreisgericht übergegangen ist, sind die nachfolgenden Einträge:

N ^o	Fol.	Datum.	Firma.	Inhaber.
1.	118.	1. October.	Carl Hildesheim in Coswig.	Kaufmann Carl Hildesheim in Coswig.
2.	119.	—	W. Goldschmidt in Coswig.	Kaufmann Moriz Goldschmidt, Hirschfeld in Coswig.
3.	120.	—	E. Steinthal in Coswig.	Kaufmann Eduard Steinthal in Coswig.
4.	121.	—	Wilh. Giese in Coswig.	Stadtrath Friedrich Wilhelm Giese in Coswig.
5.	122.	—	F. A. Seiler in Coswig.	Fabrikant Gottfried August Seiler in Coswig.
6.	123.	—	E. Herzog in Coswig.	Holzändler Carl Herzog in Coswig.
7.	124.	—	Gotthelf Thermann in Coswig.	Kaufmann Friedrich August Gotthelf Thermann in Coswig.
8.	125.	—	Herrmann Elstermann in Coswig.	Kaufmann Georg Friedrich Herrmann Elstermann in Coswig.
9.	126.	—	Louis Ulrich in Coswig.	Kaufmann Wilhelm Louis Ulrich in Coswig.
10.	127.	—	Friedrich Reidigl in Coswig.	Kaufmann Carl Friedrich Reidigl in Coswig.
11.	128.	—	Herrmann Joseph in Coswig.	Kaufmann Herrmann Joseph in Coswig.
12.	129.	—	Samuel Joseph in Coswig.	Kaufmann Abraham Samuel Joseph in Coswig.
13.	130.	—	W. Blumenthal in Coswig.	Kaufmann Bernhard Blumenthal in Coswig.
14.	131.	—	W. Paulick in Coswig.	Fabrikant Moriz Paulick in Coswig.
15.	132.	—	August Schulze in Coswig.	Bäckermeister Johann Georg August Schulze in Coswig.
16.	133.	—	Ferdinand Hildebrandt in Cobelsdorf.	Domainenpächter Ferdinand Hildebrandt in Cobelsdorf.
17.	134.	—	Wilh. Hesse in Coswig.	Fabrikant Wilhelm Hesse in Coswig.
18.	135.	—	Eduard Nickel in Coswig.	Rehhändler Eduard Nickel in Coswig.
19.	136.	—	Aug. Dpiz in Coswig.	Gastwirth und Holzändler August Dpiz in Coswig.
20.	137.	—	Gust. Roze in Thießen.	Mühlenbesitzer Gustav Roze in Thießen.
21.	138.	—	H. Krüger in Coswig.	Tuchfabrikant Heinrich Krüger in Coswig.
22.	139.	—	August Niße in Serno.	Holzändler August Niße in Serno.
23.	140.	—	A. von Lattorf in Klieken (Oberhof).	Rittergutsbesitzer, Lieutenant a. D. Alfred von Lattorf auf Klieken (Oberhof).
24.	141.	—	G. Buro in Serno.	Holzändler Gottlieb Buro in Serno.
25.	142.	—	C. Fischer in Serno.	Holzändler Christian Fischer in Serno.
26.	143.	—	C. Schreyer, Braunkohlen- und Thongruben, Ziegel-, Drainröhren- und Chamotte-Fabrik in Coswig.	Grubenbesitzer Samuel Schreyer in Coswig.
27.	144.	—	Fr. Hoffmann in Coswig.	Bahnhofs-Inspector Friedrich Hoffmann in Coswig.

in Gemäßheit der Verordnung vom 23. October 1863 (Gesetz-Sammlung für das vormalige Herzogthum Anhalt-Deffau-Röthen) und des Rescripts Herzoglichen Hochlöblichen Oberlandesgerichts vom 13. August d. J. in das hiesige Handelsregister bewirkt worden.

Zerbst, 1. October 1864.

Herzoglich Anhaltisches Kreisgericht.
Der Handelsrichter Beger.

Brenn- und Nutzholz-Verkauf.

Mittwoch, den 19. October d. J.,
kommen im Forstreviere vor der Haide

a) an Brennholz im Brand

59 $\frac{3}{4}$ Kftr. Kiefern Scheit 3. Sorte,

14 = dergl. Knüppel 2. Sorte,

99 = dergl. Stämme;

b) an Nutzholz

circa 20 Stück stärkere Weymuthskiefern,

- 120 = dergl. Stangen

von früh 9 Uhr ab im Gasthose zu Lingenau zum meistbietenden Verkauf. Die Hölzer sind vorher in Augenschein zu nehmen und wird mit dem Verkauf der Weymuthskiefern der Anfang gemacht.

Dessau, 1. October 1864.

Herzogliche Regierung.

Abtheilung für Domainen und Forsten.

v. Wolfframsdorff.

Holzverkäufe.

Es sollen

1) Dienstag, den 11. d. Mts., von Vormittags 10 Uhr ab, im Gasthose zu Jüdenberg aus den Unterforsten Nixrim, Jüdenberg und Ellerborn

circa 7 kieferne, 1 eichenes Nutzstück, 4 Kftr. birken, 50 Kftr. Kiefern Scheit, $\frac{1}{2}$ Kftr. eichene, 2 Kftr. birken, 60 Kftr. kieferne Knüppel, 4 Kftr. birken, 200 Kftr. Kiefern Reis und 17 Kftr. kieferne Stöcke;

2) Mittwoch, den 12. d. Mts., von Vormittags 10 Uhr ab, im Gasthose zu Schlesen aus den Unterforsten Naderfau und Bresse

circa 4 kieferne Nutzstücke, $\frac{1}{2}$ Kftr. birken, 6 $\frac{1}{2}$ Kftr. Kiefern Scheit, $\frac{1}{2}$ Kftr. birken, 6 $\frac{1}{2}$ Kftr. kieferne Knüppel, 58 Kftr. Kiefern Reis und 180 Kftr. kieferne Stöcke

öffentlich meistbietend verkauft werden.

Rothehaus, 1. October 1864.

Der Oberförster Stubenrauch.

Nichtamtlicher Theil.**Verkauf von Grundstücken.****Grundstücks-Verkauf.**

Ein unmittelbar an der Mulde belegenes großes Grundstück mit vielen Baulichkeiten, für Gerber, Färber und Fabrikanlagen passend, weist zum Verkauf nach

E. Kleinau,
Franzstraße Nr. 8.

Vermiethungen und Verpachtungen.

Zwei Stuben sind zu vermieten

Flößerstraße Nr. 27.

Eine Wohnung, bestehend aus Stube, großer Kammer, Küche und Zubehör, ist von jetzt ab zu vermieten und zum 1. Januar 1865 zu beziehen

Mittelstraße Nr. 15.

Eine oder zwei elegante Stuben mit Meubles, vorn heraus, sind an eine einzelne oder zwei Personen zu vermieten

Salzgasse Nr. 9., 1 Treppe links.

Hospitalstraße Nr. 46. ist eine Wohnung von 2 Stuben, Kammern und Zubehör zu vermieten.

Eine Wohnung von großer und kleiner Stube, Kammer, Küche und allem Zubehör ist zu Neujahr 1865 zu vermieten

Grüne Gasse Nr. 9,

Eine Stube ist zum 1. Januar 1865 zu vermieten

Ziegelgasse Nr. 6.

Verpachtung.

Im Auftrage Herzoglichen Hochwürdigem Consistoriums zu Dessau sollen die Acker und Wiesen der hiesigen Kirche

Mittwoch, den 12. October c.,



2 Uhr Nachmittags

im Pfannenbergschen Gasthause hier vom 1. October 1865 ab unter den im Termine bekannt zu machenden Bedingungen meistbietend verpachtet werden.

Preußlich, 29. September 1864.

Herre, Pfarrer.

Verkaufs-Anzeigen.

 **Gegen Zahnschmerz** 
empfehle zum augenblicklichen Stillen „Zahnwolle“, die Hülse 2 $\frac{1}{2}$ Sgr.

Carl Rusch jun.

Die Tapifferie = Handlung

von

Louise Schmeling,

Fürstenstraße Nr. 19.,

zeigt den Empfang ihrer sämtlichen Neuheiten in Stickerien für die jetzige Saison hiermit ergebenst an.

Auch empfehle ich mein Lager feiner **Wollwaaren**, besonders die so beliebten **Fanchons** mit Kragen, **Seelwärmer**, **Casimets** und **Shawls**, wollene **Tücher** über **Mänteln** à 10 Sgr., pelzartig gestricke **Kragen**, **Knaben-** und **Mädchen-Mützen**, wollene **Kleidchen**, **Sacken**, **Gamaschen** und **Strümpfe** für **Kinder**, **Luxemburger Gesundheits-Sacken** und wollene **Hemden** für **Herren**, **Bucksfin-Handschuh**, feine **Korksohlen** zur **Erhaltung** eines **trockenen Fußes**.

L. Schmeling.

Alle Sorten wollener **Strickgarne**, so wie dergleichen zu **Ringelstrümpfen**, **Zephyr-**, **Moos-** und **Eiswolle** in den schönsten **Farben** empfiehlt

L. Schmeling.

Hätleide in den neuesten **Farben**, gute **Nähseide**, **Besatz-** und **Porzellanknöpfe**, 12 Dgd. 1 Sgr. 6 Pf., empfiehlt

L. Schmeling.

Die

Putz- und Modehandlung

von **Friederike Schwabe,**

Herbster Straße Nr. 26. parterre,

zeigt den Empfang ihrer sämtlichen Neuheiten in reicher Auswahl von der Leipziger Messe hierdurch ergebenst an.

Zahnschmerz!

Odontine gegen **rheumatisches Zahnleiden**, **Algontine** gegen den **Schmerz hohler Zähne**, beides **Original-Recepte** der **Mohren-Apothek** in **Dessau** und in engeren **Kreisen** durch ihre ausgezeichnete **Wirksamkeit** bereits **anerkannt**, werden hierdurch in **Flaschen** zu 2 Sgr. 6 Pf. und 5 Sgr. nebst **Gebrauchsanweisung** empfohlen.

Gutes Klettenwurzel = Del,

welches das **Ausfallen** der **Haare** ganz **verhindert**, das **Wachsthum** aber **dermaßen** bewirkt, daß in **kurzer Zeit** das **schönste** und **kräftigste** **Haar** zu **sehen** ist; es **belebt** die **bereits** **ersterbenden** **Haare** von **Neuem**, macht sie **schön** **glänzend**, **zart** und **geschmeidig** und **verhindert** das

frühzeitige Grauerwerden derselben; **vorzüglich** bei **Kindern** anzuwenden, da es den **Grund** zu einem **herrlichen Haarwuchse** legt und **gleichzeitig** als **Toilette-Del** dient.

Das **Glas** mit **Gebrauchsanweisung** 5 Sgr. und 7½ Sgr.

Um **Nachahmungen** zu **begegnen**, befinden sich auf **jedem Glase** die **erhabenen Buchstaben C. J.** und ist **dasselbe** mit **meiner Firma** **versegelt**.

Die **alleinige Niederlage** ist in **Dessau** bei **Herrn H. Döring**.

Berfertigt von **Carl Jahn,**

Herzogl. Hoflieferant und Friseur in **Gotha**.

Feinste Tafelbutter, das **Pfd.** 10 Sgr., **frisches amerikanisches Schweineeschmalz**, das **Pfd.** 7 Sgr., **Limburger Käse**, **marinirte** und **Salzheringe**, **Sardellen**, **Capern**, **saure** und **Pfeffergurken** empfiehlt

C. R. Voigt.

Frisch geräucherten Rhein-Lachs, **Hamburger Rauchfleisch**, **vieler Spickale**, **feinste Tafel-** und **Schmelzbutter**, **Schweizer-**, **Limburger** und **Harzkäse** empfiehlt in **frischer Waare**

J. Schindewolf.

Russische Sardinen, das **Faß** (11 Pfd.) 1 Thlr. 25 Sgr., **Christianiaer Anchobis**, das **Faß** 1 Thlr., **Christiansander Anchobis**, das **Faß** 20 Sgr., **Porto-Essig**, das **Quart** 22½ Sgr., **feinsten Trauben-Essig**, das **Quart** 2½ Sgr., empfiehlt

J. Schindewolf.

Eingemachte Hummern, **Salaterème**, **englische Saucen** und **Moutarde**, **feinsten Caravanen-**, **Becco-** und **Imperial-Thee** zu **verschiedenen Preisen** hält **bestens** empfohlen

J. Schindewolf.

Feinsten Jamaica-Rum, das **Quart** zu 7½ Sgr. bis 2 Thlr., empfiehlt

J. Schindewolf.

Eine **Sendung guter Photographien**, wobei außer **Genrebildern** sich **Copien** **classischer Gemälde**, **Portraits**, **Sculpturen** **z.** **befinden**, ist **wieder** **eingetroffen** und **empfehlen** sich **dieselben** durch den **niedrigen Preis** von 1 Sgr.

S. J. Liepmann, Hospitalstraße Nr. 18.

Von **Mittwoch**, den 5. **October**, an **sind** **täglich** von **Nachmittags** 2 bis 5 **Uhr** im **von Roseritz'schen Garten** neben der **Teichgasse** **Weintrauben** zu **verkaufen**.

Ein **sehr gutes Pferd**, **geritten** und **einspännig** **gefahren**, ein **leichter**, **halb verdeckter**, **einspänniger Wagen**, **fast neu**, und ein **Brustblatt-Geschirr** sollen **zusammen** oder **einzelne** **sofort** **verkauft** werden

Poststraße Nr. 2. in **Dessau**.

Den Empfang unserer Leipziger **Messwaaren** erlauben wir uns einem geehrten Publikum ganz ergebenst anzuzeigen und empfehlen als besonders billig:

halbwollene Kleiderstoffe in großer Auswahl, die Elle 5 Sgr.,

Ripse, carrirt, in allen Mustern, die Elle 6 Sgr.,

Satin mit Seide, die Elle 6 $\frac{1}{2}$ Sgr.,

Mohair mit Seide, die Elle 7 $\frac{1}{2}$ Sgr.,

wollene Unterjacken für Herren zu 1 Thlr.

5 Sgr.

Gleichzeitig ist unser **Tuch- und Buckskin-Lager** reichhaltig sortirt und versichern wir bei fester Preisstellung reelle Bedienung.

Schließlich machen wir noch auf schweren **Mailänder Taffet** in verschiedenen Breiten aufmerksam, welchen wir von 1 $\frac{1}{4}$ Elle breit an zu 1 Thlr. abgeben.

D. und H. Cohn in **Dranienbaum.**

Zwanzig blühende **Cispflanzen**, eine **Palme** und ein gefüllt blühender **Oleander** sind wegen Mangel an Raum zu verkaufen. Zu erfragen **St. Georgenstraße Nr. 11. parterre.**

Eine gut erhaltene wollene **Fußdecke** für ein ganzes Zimmer, 8 Quadrat-Ellen groß, ist zu verkaufen. Zu erfragen in der **Expedition d. Bl.**

Ein in **C-Federn** hängender **Kutschwagen**, gut erhalten, ist preiswürdig zu verkaufen. **F. Dambacher.**

50 **Scheffel Treber (Seve)** sind wöchentlich abzulassen. **B. Dambacher.**

Zwei **Fuhren Dünger** sind unentgeltlich abzufahren **Hospitalstraße Nr. 18.**

Franzstraße Nr. 34. ist guter **Dünger** zu verkaufen.

Böhmische Braunkohlen (**Karbiker**) sind angekommen und werden von mir am **Kornhause** ausgeladen, auch **Bestellungen** in meiner **Behausung** angenommen. **C. Haring, Leipziger Straße Nr. 58.**

Ein Doppelpony, schwarzbrauner **Wallach**, 7 Jahr alt, steht im **Forsthaufe zu Wörlitz** zum Verkauf.

Die **Gemeinde Rosigkau** beabsichtigt, einen **Zuchtstier** zu verkaufen, und ist zu diesem Behufe **Termin auf Sonnabend, den 8. October c.,** Nachmittags 4 Uhr in der **Schönemann'schen Schenke zu Rosigkau** anberaumt.

üglisch bei
Grund zu
leichzeitig
g 5 Sgr.
efinden sich
taben C. J.
erregelt.
Dessau bei

,
n Gotha.

0 Sgr., sic
das Pfd.
und Salz
und Pfef-
Voigt.

Hamburger
ste Tafel-
Eimburger
Baare
ndewolf.

1 Pfd.) 1
jobis, das
Andjovis,
as Quart
as Quart
ndewolf.

eme, eng-
sten Cara-
ge zu ver-
ohlen
ndewolf.

Quart zu 7 $\frac{1}{2}$

ndewolf.

hien, wobei
affischer Ge-
efinden, ist
ich dieselben
Sgr.
Nr. 18.

in sind täg-
hr im von
er Zeichgasse

und einpän-
decker, ein-
ein Brust-
der einzeln
Dessau.



Schöne reife Pflaumen

sind täglich zu haben auf der Plantage bei Groß-Rühnau.

Vermischte Anzeigen.**Missionsfest.**

Der Missions-Hülfsverein für die Gegend der Muld- und Elbvereinigung begehrt **Mittwoch, den 12. October**, Nachmittags 2 Uhr sein Jahresfest in der Kirche zu Ankuhn bei Zerbst und haben Pfarrer Hoffelt aus Jesnitz und Prediger Hesse aus Sandersleben die kirchlichen Vorträge übernommen.

Im Namen des Vorstandes
der Archidiaconus Popitz.

Bekanntes und Freunden zeige ich hierdurch den am 3. October Abends erfolgten Tod meines Mannes, des Gastwirths Chr. Diener, tief betrübt an und bitte um stilles Beileid. — Die Beerdigung wird Donnerstag, den 6. October, Nachmittags 4 Uhr stattfinden.

Louise Diener, geb. Gutb.

Für die so überaus gastfreundliche Aufnahme und Bewirthung, die uns bei dem am 1., 2. und 3. October in Dessau stattgehabten Schützenfeste von allen Seiten zu Theil geworden ist, fühlen wir uns gedrungen, den hochgeehrten Bürgern der Residenzstadt Dessau, insbesondere unseren hochgeehrten Kameraden, den Mitgliedern der Dessauer Schützengilde, hiermit öffentlich unseren wärmsten Dank auszusprechen. — Die Lage des schönen, durch die Güte unseres allergnädigsten geliebten Herzogs so reichlich mit allen Annehmlichkeiten ausgestatteten Festes werden in unserer Erinnerung unvergänglich bleiben.

Die Mitglieder der Schützengilde zu Groß-Mühlhingen.

Eine Wirthschafterin mit den besten Zeugnissen, in der Küche, Molkerei und Federviehzucht sehr erfahren, sucht sofort oder zum 1. November d. J. Stellung. Näheres bei
C. Marx & Comp. in Köthen.

Ein ordentlicher Hausknecht, der schon in einem Gasthose gedient hat, wird sofort gesucht. Das Nähere im Gasthose zum
goldenen Lamm.

Ein ordentlicher Laufbursche aus der Stadt kann sofort eine Stelle erhalten. Näheres in der
Expedition d. Bl.

➡ Eine braune Ledertasche mit großem Hausschlüssel ist am Sonntag irrthümlicher Weise von einer mir bekannten Person aus meinem Lottozettel im Thiergarten mitgenommen worden. Ich ersuche Letztere, gedachte Tasche nebst Inhalt zur Vermeidung weiterer Unannehmlichkeiten ungesäumt bei mir wieder abzugeben. **Fr. Wegener, Schloßstraße Nr. 5.**

Eine Epaulette ist verloren worden. Abzugeben gegen eine Belohnung

Salzgasse Nr. 8.

Montag Abend ist von der Breiten Straße bis zum Schützenplatze ein Portemonnaie mit 1 Thlr. 22 Sgr. 9 Pf. verloren worden. Der ehrliche Finder wird gebeten, dasselbe zurückzugeben **Breite Straße Nr. 47.**

Hiermit zeige ich dem geehrten Publikum an, daß ich alle möglichen Drechslerarbeiten gut und billig verfertige. **Drechsler Bunge,**

Leipziger Straße Nr. 27.

Meinen werthen Kunden widme ich hierdurch wiederholt die Nachricht, daß mein

Material-, Destillations- und Eisenwaaren-Geschäft

unverändert hinten im Hofe fortgesetzt wird, und bitte um ferneres Wohlwollen.

A. Gramer in Jesnitz.

Echte Getreide-Mehlen empfängt täglich frisch
A. Gramer in Jesnitz.

Bandwurm beseitigt (auch brieflich) in 2 Stunden gefahrlos und sicher **Dr. Ernst** in Reudnitz (Leipzig).

Wir zeigen hiermit an, daß unsere **Geschäfts-Locale** vom 4. October c. ab bis Ende März 1865 um 8 Uhr Abends wieder geschlossen werden, mit Ausnahme der Woche vor dem Weihnachtsfeste. **Die Kramer-Innung.**

Aufforderung.

Alle Diejenigen, welche noch eine Forderung an meinen verstorbenen Mann, den Freiguts- und Ziegeleibesitzer **Friedrich Richter** in Bockrode, haben sollten, werden hiermit aufgefordert, dieselbe spätestens bis zum 21. dieses Monats schriftlich bei mir einzureichen; ebenso werden auch Diejenigen, welche demselben noch Zahlungen zu leisten haben, hiermit aufgefordert, ihren Verbindlichkeiten bis zu derselben Zeit bei mir nachzukommen.

Bockrode, 3. October 1864.

Wittwe **Ullwine Richter.**



Die Gröffnung des neuen Bier-Salons im Theaterbau

findet **Mittwoch**, den 5. October, statt. Ich empfehle dazu eine Auswahl warmer und kalter Speisen und Getränke, besonders aber ein gutes Glas altes Bier.

Es ladet ergebenst ein

B. Neithold.

Aufforderung.

Unter Bezugnahme auf die öffentliche Bekanntmachung des hiesigen Herzoglichen Kreisgerichts vom 7. August c., betreffend die Concursöffnung zum Vermögen des Schneidermeisters **Wilhelm Allner** hier selbst, fordere ich alle Diejenigen, welche dem **2c. Allner**, resp. zur Allner'schen Concursmasse etwas schulden, hiermit auf, binnen acht Tagen an das Concursgericht oder an mich Zahlung zu leisten, widrigenfalls dieselben alsbald Klage zu gewärtigen haben.

Dessau, 4. October 1864.

Der Rechtsanwalt **Jacoby**,
als Curator im **Wilhelm Allner'schen** Concurse.

Die Gläubiger aus den **Schuldbereinigungen des hiesigen Sommer-Vereins** (à 25 Thlr.) wollen den Betrag derselben sammt rückständigen Zinsen gegen Quittung im Kassenlocale der Landesbank allhier vom 4. d. Mts. an in den Vormittagsstunden von 9—12 oder Nachmittags zwischen 3—5 Uhr in Empfang nehmen.

Dessau, 31. September 1864.

Der Vorstand des **Sommer-Vereins**.

Ein **Ziegenbock** zum Decken steht im **Knappe'schen** Garten vor dem Leipziger Thore.

Die Verlegung meines Wohnsitzes von hier nach **Bernburg** zeige ich hiermit ergebenst an. Meine Wohnung ist in dem Hause des Herrn **Fr. Korte** in der Nähe des Herzoglichen Kreisgerichts.

Coswig. Der Rechtsanwalt **Jul. Beck**.

Meine Wohnung befindet sich nicht mehr **Muldstraße Nr. 9.**, sondern **Poststraße Nr. 12.**, im Hause des Herrn **Affessor Rindfleisch**.

G. Storz, Schneidermeister.

Meine Wohnung befindet sich von Dienstag, den 4. October, an **Schloßstraße Nr. 16. parterre**, im Hause des Herrn **Dekonom Richter**.

Dr. Lagemann.

Meinen werthen Kunden zur Nachricht, daß ich von heute ab **Backgasse Nr. 10.** im früher **Töpfermeister Voigt'schen** Hause wohne, und bitte, mir das bisher geschenkte Vertrauen auch ferner bewahren zu wollen.

W. Silitz, Tischlermeister.

Das

Reubles-, Spiegel- u. Polsterwaaren-Geschäft

von **D. Schwabe**

befindet sich jetzt in der **Ferbster Straße Nr. 20.**, eine Treppe, und empfiehlt sich daselbe einem geehrten Publikum.

Das **Quartal** der hiesigen **Zimmergesellen-Brüderschaft** wird am

Sonntag, den 9. October c.,

im **Innungshause** abgehalten und findet zugleich die gewöhnliche **Auflage** an diesem Tage statt.

Dessau, 30. September 1864.

Der Vorstand.

Bertram's Kaffeegarten.

Donnerstag, den 6. October,

großes

Concert für Streichmusik

vom hiesigen **Civil-Musikcorps**.

Zur Aufführung kommen:

Ouverture zur Oper „**Johann von Paris**“ von **Boieldieu**.

Solosatz für Violine.

Traumbilder, **Fantaste** von **Lumbye**.

Solosatz für Violoncello.

Potpourri aus der Oper „**Preciosa**“ von **Weber**.

Anfang **7½ Uhr**.

Es ladet dazu freundlichst ein

Fr. Bertram.

Zur **Kirmes**

Sonntag, den 9., und Montag, den 10.

d. Mts., ladet ergebenst ein

Gold in **Steinfurt**.

Die Leihbibliothek

von **H. Cuhn**, **Reunstraße Nr. 15.**

zeigt einem hohen Adel und geehrten Publikum den Empfang **neuer Bücher** in großer Auswahl hiermit ergebenst an und bittet um fleißige Benutzung derselben.

Eine Ladung böhmischer Braunkohlen trifft in diesen Tagen hier ein und wird am Korn-
 hause ausgeladen von **Wilh. Heinze,**
 Haidestraße Nr. 13.

Fremde in Dessau.

Goldener Beutel: Rfm. Dahlhaus a. Vrde. Rfm. Kettner a. Stettin. Rfm. Brünn u. Dr. Prietsch mit

Gemahlin a. Berlin. Rfm. Hinkel a. Frankfurt a. M. Rfm. Kastan a. Magdeburg.

Goldener Hirsch: Kauf. Erler u. Stephan a. Leipzig. Rfm. Roff a. Mainz. Rfm. Mühlmann a. Wien. Fabrikant Breger a. Berlin. Rfm. Bernhardt a. Stettin. Geschäftsführer Zieger a. Magdeburg.

Goldener Ring: Rfm. von Magusa a. Obernitz. Rfm. Hirschfeld a. Wulsen. Rfm. Allner aus Halle. Rfm. Friedländer a. Berlin. Rfm. Mosler a. Stettin.

Frucht-, Öl- und Spiritus-Preise.	Weizen	Roggen	Gerste	Safer	Erbsen	Linzen	Rapps	Rübdl	Spiritus
	d. Wspl.	d. Wspl.	d. Wspl.	d. Wspl.	d. Wspl.	d. Wspl.	d. Wspl.	d. Ctnr.	tuß
Berß, 30. Sept.	50	35	30	24	—	—	—	—	—
Berlin, 3. Oct.	45-58	31-33	28-32	22-24	46-50	—	—	11 $\frac{1}{2}$	14 $\frac{1}{2}$
Halle, 1. Oct.	53-54	37-37 $\frac{1}{2}$	31-32	22	—	—	—	12 $\frac{1}{2}$	14 $\frac{1}{2}$
Leipzig, 27. Sept.	52-59	36-37	31-35	21 $\frac{1}{2}$	—	—	—	12 $\frac{1}{2}$	14 $\frac{1}{2}$
Magdeburg, 4. Oct.	46-53	34-37	28-33	23-25	—	—	—	—	14 $\frac{1}{2}$
Stettin, 3. Oct.	47-55	33-34	29	23 $\frac{1}{2}$	—	—	94	11 $\frac{1}{2}$	13 $\frac{1}{2}$

Getreide- und Frucht-Preise.

Der Scheffel:	Dessau, 1. Oct.		Röthen, 1. Oct.	
	fl. Sgr	bis fl. Sgr	fl. Sgr	bis fl. Sgr
Weißer Weizen	2 7 $\frac{1}{2}$	2 10	2 6 $\frac{1}{2}$	2 10
Brauner Weizen	2 5	2 7 $\frac{1}{2}$	2 3 $\frac{1}{2}$	2 7 $\frac{1}{2}$
Roggen	1 12 $\frac{1}{2}$	1 15	1 11 $\frac{1}{2}$	1 15
Gerste	1 7 $\frac{1}{2}$	1 10	1 6 $\frac{1}{2}$	1 8 $\frac{3}{4}$
Safer	- 25	1 -	1 -	1 2 $\frac{1}{2}$
Erbsen	- -	- -	- -	- -
Linzen	- -	- -	- -	- -

Auf dem heutigen Marktwaren — Getreidewagen.

Preis der Mahlmeze vom 1. Octbr. bis 4. Novbr. 1864. mit dem Beutelgelde

Vom weißen Weizen	4 Sgr.	5 Pf.	5 Sgr.	1 Pf.
Vom braunen Weizen	4	3	4	11
Vom Roggen	2	9	3	-
Vom der Gerste	2	6	2	9

In Herzoglicher Saalmühle zu Bernburg, 13. Sept.
 1 Ctnr. Weizenmehl Nr. 0. 4 Thlr., Nr. I. 3 $\frac{1}{2}$ Thlr.
 1 " Roggenmehl Nr. 0. u. I. 2 $\frac{1}{2}$ Thlr., Nr. II. 2 $\frac{1}{2}$ Thlr.
 1 " Weizenkleie 1 $\frac{1}{2}$ Thlr., Roggenkleie 1 $\frac{1}{2}$ Thlr.

Das Hausbrot kostet in Ballenstedt:
 1 Pfund 9 Pf., 2 Pfund 1 Sgr. 5 Pf., 4 Pfund
 2 Sgr. 10 Pf., 6 Pfund 4 Sgr. 3 Pf.

Wasserstand der Elbe.

Sonnabend, den 1. Oct.,	27 Zoll über Null.
Sonntag, den 2. Oct.,	25 " " "
Montag, den 3. Oct.,	23 " " "
Dienstag, den 4. Oct.,	22 " " "

Cours-Anzeiger.

	Stück.	haben	Sgr	Leipz.
Berlin, den 3. October.				
Preuß. Staats-Schuldscheine	3 $\frac{1}{2}$	—	89 $\frac{5}{8}$	—
Prämien-Anleihe 1855	3 $\frac{1}{2}$	—	127 $\frac{1}{2}$	—
Preuß. Friedrichsd'or	—	—	113 $\frac{1}{2}$	—
Louisd'or	—	—	110 $\frac{5}{8}$	—
Berlin-Anhaltische Eisenbahn-Actien	4	186	—	—
do. Priorität	4	—	97 $\frac{1}{2}$	—
Halle-Thüringen	4	—	126 $\frac{1}{2}$	—
do. Priorität	4	98 $\frac{1}{2}$	—	—
Niederschlesisch-Märkische	4	—	95 $\frac{3}{4}$	—
do. Priorität	4	—	95	—
Köln-Minden	3 $\frac{1}{2}$	—	194 $\frac{1}{2}$	—
do. Priorität	4 $\frac{1}{2}$	—	101	—
do. do.	5	—	104 $\frac{1}{2}$	—
Potsdam-Magdeburg	4	—	218 $\frac{1}{2}$	—
do. Prioritäts-Obligat.	4	94	—	—
Braunschweiger Bank-Actien	4	—	80 $\frac{5}{8}$	—
Weimariische Bank-Actien	4	—	98	—
Thüringer Bank-Actien	4	—	70 $\frac{1}{2}$	—
Anhaltische Prämien-Anleihe	3 $\frac{1}{2}$	—	—	—
Anhalt-Dessauische Credit-Actien	4	—	2	—
Deutsche Continental-Gas-Actien	5	—	148	—
Anhalt-Dessauische Landesbank-Actien	4	—	80	—
Leipzig, den 3. October.				
Leipzig-Dresdener Eisenbahn-Actien	4	256	—	—
Magdeburg-Leipziger Eisenbahn-Actien	4	—	249	—
Leipziger Bank-Actien	3	147 $\frac{1}{2}$	—	—
Anhalt-Dessauische Landesbank-Actien	4	—	—	—

Cours des Goldes bei der Herzoglichen Staatskasse zu Bernburg.

Funfzehn Silbergroschen sechs Pfennige (15 Sgr. 6 Pf.)
 Agio pr. Louisd'or gegen Courant.
 Vier Silbergroschen (4 Sgr.) Agio für den vollwichtigen Ducaten à 3 Thlr. gegen Courant.